

Rottum Bote

Die Wochenzeitung der Schwäbischen Zeitung für Ochsenhausen, Illertal und Umgebung

Das lesen Sie heute

Ein hochmodernes Business- und Berater-Forum im Illertal

EROLZHEIM - Das neu Business- und BeraterForumIllertal vereint die Bereiche Steuern, Recht, Versicherungen, IT- und Medientechnik sowie Solarenergie in einem der Nachhaltigkeit verpflichtenden Gebäude. Eine unabhängige Beratung im engen Verbund unter einem Dach. Hier finden kleine und mittelständische Unternehmen eine „Rundumbetreuung“ zu den unterschiedlichsten Fachbereichen. Alle Unternehmen im BeraterForum Illertal (kurz BBF) haben ihre Wurzeln in der Region rund um das Illertal. Seiten 8 und 9



Der Musikverein Kirchberg lädt am Samstag in die Festhalle nach Kirchberg ein.

FOTO: MUSIKVEREIN KIRCHBERG

Jubiläumskonzert in Kirchberg

Musikverein Kirchberg und Ist Illertal Bagpipers laden am Samstag ein

KIRCHBERG (sz) - Mit verschiedenen Veranstaltungen über das gesamte Jahr verteilt hat der Musikverein Kirchberg sein 175-jähriges und die Abteilung Ist Illertal Bagpipers ihr 30-jähriges Bestehen gefeiert. Zum Abschluss des Jubiläumjahres lädt der Verein am Samstag, 14. Dezember zum Jubiläumskonzert in die Festhalle nach Kirchberg ein. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Von den Dirigentinnen und Dirigenten der einzelnen Gruppierungen wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Robbie Williams bis Nena

Eröffnet wird der Konzertabend von den jüngsten Vereinsmitgliedern, dem Vororchester Dettingen/Erolzheim/Kirchberg. Im Anschluss daran werden von der Jugendkapelle

Dettingen/Erolzheim/Kirchberg unter anderem Melodien aus Star Wars sowie Tarzan zu hören sein.

Im zweiten Konzertteil wird dann die Musikkapelle Kirchberg unter Leitung von Bernd Weiß Medleys mit bekannten Melodien von Robbie Williams sowie Nena zum Besten geben. Mit den Stücken „Castrum Alemorum“ von Jacob de Haan und „All Glory Told“ von James

Swearingen kommen auch traditionelle Konzertstücke zur Aufführung. Als besonderes Highlight des Abends werden die Ist Illertal Bagpipers und der Musikverein Kirchberg gemeinsam das Stück „Kelso Abby“ spielen, welches eigens von Victor Schätzle hierfür komponiert wurde.

Der Eintritt ist frei. Eine Spende kommt der Jugendarbeit des Musikvereins zu Gute.

Rottum Bote

Liebe Leserinnen, liebe Leser, gerne drucken wir Ihre eingereichten Beiträge ab. Beachten Sie bitte, dass der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge immer freitags um 18 Uhr ist, da der Rottum Bote am Montag in den Druck geht. Später eingehende Beiträge können für die aktuelle Ausgabe leider nicht mehr berücksichtigt werden.

ANZEIGE

Hamp

grün erleben

Gärtnerei Hamp
Inh. Dieter Hamp
Griesweg 56
88451 Dettingen

Tel: 07354/ 8316
www.pflanzen-hamp.de

Mo-Fr: 8.30-18.30 Uhr
Sa: 8.30-16 Uhr

ALLE GRÖßEN - EIN PREIS!

NORDMANNTANNE

Premium-Qualität
Größen 1,50m-2,25m
gleicher Preis für alle Größen

Angebot gültig bis 24.12.19 bzw.
solange Vorrat reicht!

alle Größen
pro Stück

25€

1,50m - 2,25m



Martin Dullenkopf aus Ochsenhausen schreibt: „Besinnliche Alphornklänge über Oberstetten.“

FOTO MARTIN DULLENKOPF:

Rottum Bote

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Sie haben ein schönes Foto, das Sie gerne an dieser Stelle veröffentlicht sehen möchten? Gerne drucken wir dieses auf unserer Seite „Bilder der Woche“ honorarfrei ab, ob Vereinsausflug, Kindergarten- oder Schulfest. Bitte schicken Sie maximal zwei Fotos im JPG-Format mit einer Bildgröße von mindestens 500 KB an redaktion@rottumbote.de mit einer kleinen Bildunterschrift sowie dem Namen des Fotografen. Die Veröffentlichung ist abhängig von der Qualität und dem vorhandenen Platz. Wichtig ist auch, dass die Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind und diese keine gewerblichen Zwecke verfolgen. Die Motive sollten aus dem Verbreitungsgebiet des „Rottum Bote“ stammen bzw. bei Ausflugs-motiven von Vereinen aus dem Verbreitungsgebiet sein.

Ihre Redaktion



Karin Schädler aus Berkheim schreibt: Beim Spaziergang am Stausee in Dettingen flogen mir diese Kormorane über den Kopf.“

FOTO: KARIN SCHÄDLER



Anton Gräser aus Kirchberg schreibt: „Alles ins richtige „Licht“ gesetzt?“

FOTO: ANTON GRÄSER



Barbara Herr aus Rottum schreibt: „Hartnäckig hält sich dieses Blümchen am Wegesrand.“

FOTO: BARBARA HERR



Andreas Romer aus Tannheim schreibt: „Mühsam kämpft sich die Sonne durch das triste und kalte Dezembergrau.“

FOTO: ANDREAS ROMER



Gerd Graf aus Tannheim hat den Weihnachtsmarkt in Tannheim besucht. Er schreibt: „Die Illertaler Alphornbläser sorgten für Vorweihnachtliche Stimmung.“

FOTO: GERD GRAF

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0180/1929343.

Notdienst der Augenärzte

0180/1929350.

Notdienst der Zahnärzte

01805/911610.

Notdienst der Apotheken

Samstag ab 8.30 Uhr:
Fünf Linden Apotheke, Biberach, Fünf Linden 29, 07351/827077.

Sonntag ab 8.30 Uhr:
Kloster-Apotheke, Ochsenhausen, 07352/91120.

Rotes Kreuz

Krankentransport, Ochsenhausen, Tel. 07351/19222.

Telefonseelsorge

Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr
Tel 0800/1110111 und 1110222.

Soziale Dienste

Hospizgruppe Illertal, Begleitung für Schwerkranke und Sterbende, Einsatzleitung Agnes Ohmann Tel. 08395 - 1066, Renate Steur Tel. 07354 - 7636.

Nachbarschaftshilfe

Tel. 07352/2266.

Rottum Bote

Redaktion:
Gerd Mägerle (verantwortlich)
Tobias Rehm, Telefon (07351) 5002-77
E-Mail: redaktion@rottumbote.de

Anzeigenverkauf:
Gewerbliche Anzeigen
Telefon (07351) 500245, Fax (0751) 2955 996999

Zustellung und Vertrieb:
Servicecenter, Telefon (0751) 2955 5555

Verlag:
Schwäbische Zeitung Biberach GmbH & Co. KG
88400 Biberach, Marktplatz 35
Geschäftsführung: Juliana Rapp
(verantwortlich für Anzeigen)
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, 89079 Ulm

Auflage: 14 000 Exemplare - Kostenlose Verteilung wöchentlich am Mittwoch an die Haushalte im Verbreitungsgebiet:
Bechtenrot, Bellamont, Berkheim, Binnrot, Bonlanden, Dettingen, Edelbeuren, Edenbach, Egelsee, Ehrensberg, Eichbühl, Eichen, Eichenberg, Ellwangen, Englisweiler, Erlenmoos, Erolzheim, Füramoos, Goppertshofen, Gutenzell, Haslach, Hattenburg, Hübel, Illerbach, Kirchberg, Kirchdorf, Laubach, Mettenberg, Mittelbuch, Niedernzell, Oberöfingen/Unteröfingen, Oberstetten, Ochsenhausen, Reinstetten, Ringschnait, Rot an der Rot, Rottum, Sinnigen, Spindelweg, Steinhausen/Rottum, Tannheim, Tristolz, Wenedach, Zell an der Rot, Zillshausen.
Einzelverkaufspreis EUR 0,26

SV Steinhausen

Es gibt noch freie Plätze bei der Skiabteilung

STEINHAUSEN A. D. ROTTUM (sz) - Die Skiabteilung des SV-Steinhausen/Rottum hat noch freie Plätze zu folgenden Angeboten: - Ferienskikurs 28./29. Dezember und 4./5. Januar auch Freifahrer sind willkommen. - Anfängerkurs für Ski- und Snowboard in Eschach am 11./12. Januar.

- Après-Skiausfahrt nach Serfaus/Fiss/Ladies mit gemütlichem Après Ski nach dem Skitag am 21. März. Infos gibt es unter www.sv-steinhausen.de. Natürlich finden Sie uns in der Abteilung Ski auf dieser Internetseite.

Ochsenhausen

Adventskonzert des Gymnasiums

OCHSENHAUSEN (sz) - Die Schülerinnen und Schüler der Musik-AGs des Gymnasiums Ochsenhausen laden zum Schulkonzert am Donnerstag, 19. Dezember, 18 Uhr in die Basilika Ochsenhausen ein. Die Kollegen Franz Raml, Sarah Baranja und Ulrike Hänle sorgen mit ihren AGs in diesem Jahr wieder für ein ausgewogenes Musikprogramm aus allen musikalischen Sparten.

Der Eintritt ist frei - über eine kleine Spende würden die Schülerinnen und Schüler sich sehr freuen.

Ochsenhausen

Am Sonntag ist Christbaumschlagen

OCHSENHAUSEN (sz) - Eine Aktion mit guter Tradition und ein Erlebnis für die ganze Familie. Alle Jahre wieder findet das Christbaumschlagen am 3. Adventssonntag den 15.12.2019, von 11 bis 15 Uhr rund um die Fürstenwaldhütte zwischen Ochsenhausen und Rottum statt. Für Familien ist es ein spannendes Abenteuer den perfekten Christbaum im Wald auszuwählen und selbst mit Beil oder Säge zu fällen. Ob hoch gewachsen oder klein und fein, sie finden bestimmt einen Baum der zu ihnen passt. Vermessen, bezahlt und gut verpackt können sie ihren Christbaum dann mit nach Hause nehmen. Im winterlichen Forst rund um die Fürstenwaldhütte laden wir sie ein die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Bei Glühwein und Punsch können sie sich nach getaner Arbeit aufwärmen. Auch für das leibliche Wohl ist mit warmer Suppe, Spiegelei vom offenen Feuer und Würstchen bestens gesorgt. Die Aktion wird von der Kath. Kirchengemeinde/ Aktion „Hoffnung für Kasachstan“ und dem Kreisforstamt Biberach veranstaltet für soziale Projekte. (Indien, Pfr. John und Kinder in Not).

ANZEIGE



LEBENSMITTEL

Angebote gültig von 11.12. - 17.12.2019
Obst & Gemüse gültig von 11.12. - 14.12.2019.

Öffnungszeiten:
Heiligabend 24.12.2019 und Silvester 31.12.2019 von 7.00 bis 12.30 Uhr

UTZ LEBENSMITTEL OCHSENHAUSEN
BAHNHOFSTR. 25
TEL. 073 52/8474

Ihr Frischmarkt mit der persönlichen Note

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr!



Bananen Del Monte Der Energiesnack aus Kolumbien
1 kg



1.39€

Endiviensalat aus Spanien
Kl.I
1 St.



1.11€

Ehrmann Almighurt
3,8 % Fett
versch. Sorten
100 g ab -26
140/150 g Be.



-0.65€

-0.39€

Iglo Rahmgemüse
versch. Sorten
1 kg ab 3.58
480/500 g Pg.



2.79€

1.79€

Agrarfrost Back-Kroketten
1 kg=2.20
450 g Bt.



1.29€

-0.99€

Schwartau Extra oder Samt
versch. Sorten
1 kg ab 5.26
270/340 g Gl.



2.49€

1.79€

Rotkäppchen Sekt
versch. Sorten
1 l=3.99
0,75 l Fl.



4.99€

2.99€

Alberto • Caffé Crema • Espresso
ganze Bohnen
1 kg Pg.



11.49€

9.99€

ANGEBOTE DER WOCHE

Die Wurstmacher
Risstal METZGEREI

Angebot der Woche
gültig vom 09.12. bis 14.12.2019

Schaschlik
auch pfannenfertig gewürzt 100 g **1.19 €**

Rindergeschnetzeltes
natur oder mariniert 100 g **1.49 €**

Gelbwurst
auch mit Kräuter 100 g **-0.99 €**

Rostbratwürste
dazu unsere Krautschupfnudeln 100 g **-0.99 €**

Angebot aus der  gültig 09.12. bis 14.12.2019

Sternenbrot
2 Stück **2.99 €**

Hartmann Oberschw. Fleisch- und Wurstspezialitäten Telefon 07352/939211

Rohbau des Feuerwehrhauses steht

Bürgermeister Denzel verteidigt beim Richtfest die Kosten für den umstrittenen Neubau

Von Sybille Glatz

OCHSENHAUSEN - Der Rohbau des Feuerwehrhauses in Ochsenhausen ist fertig, am Mittwoch haben Stadt und Feuerwehr Richtfest gefeiert. Bis die Feuerwehr Ochsenhausen in ihr neues Haus an der Kreisstraße Richtung Eichen im Gewann Goldbacher Feld einziehen kann, wird es jedoch noch etwas dauern. „Mitte Oktober 2020 soll das Feuerwehrhaus fertig sein“, versprach Bürgermeister Andreas Denzel bei seiner Ansprache.

Laut Julia Niedermaier vom Architekturbüro Sick und Fischbach liegen die Bauarbeiten nach einer anfänglichen Verzögerung im Zeitplan. „Wegen der kalten Witterung haben wir im Frühjahr vier Wochen später mit dem Bau begonnen“, sagte Niedermaier auf Nachfrage der „Schwäbischen Zeitung“. „Sonst gab es keine Verzögerung.“ Der offizielle Spatenstich war Mitte Oktober 2018, also vor gut einem Jahr.

Auch aus finanzieller Sicht läuft laut Niedermaier alles nach Plan. „Die Gesamtkosten liegen bei etwa 6,25 Millionen Euro. Daran hat sich nichts verändert“, sagte sie. Dieselben Kosten nannte auch Denzel in seiner Rede – und verteidigte sie: „Dass es bei diesem Großprojekt aber auch Bauchschmerzen gegeben hat, will ich nicht verheimlichen. Bei



Bürgermeister Andreas Denzel, Feuerwehrkommandant ?? Koch, Angehörige der Feuerwehr und geladene Gäste erheben nach dem Richtspruch des Zimmermanns ihr Glas auf das neue Feuerwehrhaus. Das Gebäude wird ???

FOTO: SYBILLE GLATZ

Gesamtkosten von 6,25 Millionen Euro ist das kein Wunder. Denn trotz der Zuschüsse von rund einer Million Euro wird das Projekt lange Zeit einen Großteil unserer finanziellen Mittel binden. Trotzdem bin ich davon überzeugt, dass wir uns dieser Herausforderung stellen mussten, denn auch unter wirtschaftlichen Aspekten war der Neubau die beste Lösung.“ Alle anderen Behelfslösungen wären – so Denzel – langfristig gesehen teurer gekommen. Und vor allem hätten sie nicht zum von der Stadt gewünschten Ergebnis ge-

führt, nämlich die „Feuerwehr schlagkräftig und für die Zukunft optimal aufzustellen“.

Kritik an Ausstattung und Kosten

Damit wandte sich der Bürgermeister gegen die Kritik, die im Ochsenhauser Gemeinderat bei der Haushaltsberatung vor zwei Wochen laut geworden war. Gemeinderat Franz Wohnhaas (Pro-Ox) sprach in seiner Haushaltsrede von einem „überdimensionierten Feuerwehrgerätehaus“ und „völlig aus dem Ruder gelaufenen Kosten“. Zu-

dem stellte er die geplante technische Ausstattung des Gebäudes in Frage. „Wir bauen ein Feuerwehrgerätehaus und keine Feuerweherschule“, sagte Wohnhaas. Dem entgegenete Denzel beim Richtfest: „Die für das neue Feuerwehrgerätehaus vorgesehenen technischen Ausstattungen wie PC, Drucker und Farbmonitore sind auch nicht mehr zu hinterfragen, wie in der letzten Gemeinderatssitzung in einer Rede behauptet, denn das ist heute Stand der Technik.“

Auch gegen eine andere

Forderung der Pro-Ox-Fraktion, nämlich die Vollzeitstelle für den Feuerwehrkommandanten zu streichen, bezog Denzel Stellung. Dabei sprach er den Feuerwehrkommandanten Torsten Koch direkt an: „Die Vollzeitstelle Feuerwehrkommandant, sehr geehrter Herr Koch, wird auf jeden Fall so bleiben, Sie leisten als Gesamtkommandant eine ganz hervorragende Arbeit.“ Koch wurde im Oktober 2018 zum ersten hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten in der Geschichte der Stadt Ochsenhausen gewählt.



MdB Josef Rief bei der Adventsfeier

OCHSENHAUSEN (sz) - Seit Bestehen des Altenzentrums Goldbach besuchen Mitglieder der CDU Ochsenhausen am 1. Advent das Altenzentrum und erfreuen die Bewohner mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier. So auch in diesem Jahr. Der CDU-Vorsitzende Reinhold Besenfelder konnte in diesem Jahr neben dem ehemaligen Europaabgeordneten Honor Funk den CDU-Bundestagsabgeordneten Josef Rief und den Vorsitzenden der CDU-Stadtratsfraktion, Gerhard Gruber herzlich begrüßen. In gekonnter Weise über-

nahmen Jana Besenfelder und Jennifer Kaiser die musikalische Umrahmung der Adventsfeier. Es wurden bekannte Weihnachtslieder angestimmt, zu denen die Bewohner sichtlich bewegt mitsangen. Margret Biechle trug zwei besinnliche Weihnachtsgeschichten vor, denen die Bewohner aufmerksam folgten. Wie in den Vorjahren gab es für die Bewohner des Altenzentrums bereits am 1. Advent eine Bescherung. Am Ende der Adventsfeier verteilten die CDU-Mitglieder Geschenke an die Bewohner. FOTO: CDU

VdK

Einladung zur Weihnachtsfeier (Jahresabschluss)

OCHSENHAUSEN (sz) - Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen möchte seine Mitglieder mit Angehörigen zur diesjährigen Weihnachtsfeier ganz herzlich Katholisches Gemeindehaus, Jahnstrasse 6 in Ochsenhausen einladen. Die Feier findet am : Samstag 14. Dezember, um 13.30 Uhr statt.

Herzlich eingeladen sind auch Freunde und Förderer des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Feiern Sie gemeinsam Advent und lassen Sie sich einstimmen auf das Weihnachtsfest. Für das leibliche

Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Essen bestens gesorgt. Auch eine Tombola, bei der es wie immer keine Nieten gibt, ist wieder vorbereitet.

**Rottum
Bote**

Liebe Leserinnen, liebe Leser, gerne drucken wir Ihre eingereichten Beiträge ab. Beachten Sie bitte, dass der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge immer freitags um 18 Uhr ist, da der Rottum Bote am Montag in den Druck geht. Später eingehende Beiträge können für die aktuelle Ausgabe leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bademeister verteilt Knöllchen

In Ochsenhausen wechselt Frank König von der Badeaufsicht zur Parkplatzkontrolle

Von Sybille Glatz

OCHSENHAUSEN - Mit prüfendem Blick schaut Frank König auf die Parkscheibe. Sie steht auf 13 Uhr, seine Armbanduhr zeigt 14.17 Uhr. König steht neben einem Auto auf dem Marktplatz in Ochsenhausen. Er lächelt und zieht eine gelbe Postkarte aus seiner Tasche, auf dem ein Tütchen Gummibärchen klebt. „Vielen Dank“ steht auf der Karte.

König klemmt die Karte unter den Scheibenwischer. „Der Fahrer hat alles richtig gemacht, er hat die Parkscheibe reingelegt und hat bis jetzt auch nicht die Parkzeit überzogen.“ Doch König belohnt den Richtigerparker nicht aus reiner Menschenfreundlichkeit oder weil bald Weihnachten ist. Er tut es im Auftrag der Stadt Ochsenhausen.

Denn seit 1. Dezember ist Frank König der neue Vollzugsbedienstete der Stadt. Aber einige Ochsenhauser werden ihn in einer anderen Funktion kennen. Im Sommer sorgte König nicht auf den Straßen, sondern im städtischen Freibad Ziegelweiher für Sicherheit und Ordnung und zwar als Bademeister.

„Ich habe mich für den Vollzugsdienst gemeldet. Der Kollege, der es bisher gemacht hat, ist erkrankt, die Stadtverwaltung hat jemanden gesucht, der das machen kann. Für mich ist es geschickt, denn im Winter ist das Freibad ja geschlossen.“ Dass König Badeaufsicht gegen Parkplatzkontrolle tauscht, ist das erste Mal.

„Der Vollzugsdienst ist eine 50-Prozent-Stelle. Das heißt, ich kontrolliere bis zu 20 Stunden in der Woche, je nachdem, was sonst so anfällt.“ In der übrigen Zeit hilft er beim Bauhof mit und übernimmt Hausmeister-tätigkeiten. Wie es im Sommer weitergehen wird, wenn König wieder als Bademeister im Freibad gebraucht wird, ist laut Stadtverwaltung noch offen.

Die Arbeitszeiten von Frank König sind flexibel. „Ich habe keine festen Kontrollzeiten. Man kann sich also nicht darauf verlassen, dass ich morgens um 8 Uhr rausgehe und dann nachmittags nicht mehr“, sagt König. Etwa zweieinhalb Stunden braucht er ungefähr für eine Runde. Er kontrolliert in der Ochsenhauser Innenstadt von der Bahnhofstraße bis zur



Frank König teilt seit dieser Woche in Ochsenhausen die Knöllchen aus. FOTO: SYBILLE GLATZ

Riedstraße, von Bachgasse bis zur Schlossstraße. In diesem Bereich ist das Parken zwar grundsätzlich kostenlos, aber auf zwei Stunden begrenzt. Das Einlegen einer Parkscheibe ist Pflicht. Auch die Tiefgarage beim Altenzentrum Goldbach kontrolliert der gelernte Industriekaufmann und Physiotherapeut aus Reinstetten.

Gummibärchen als Belohnung

In seiner ersten Woche hat König nicht nur Knöllchen verteilt, sondern auch Gummibärchen. Grund dafür war eine Mitmachaktion des Verkehrsministeriums. Mit der Aktion sollten Verkehrsteilnehmer über die häufig unterschätzten Gefahren, die durch das Falschparken entstehen, aufgeklärt und informiert werden, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Besonders wenn falsch geparkte Fahrzeuge anderen Verkehrsteilnehmern die Sicht nehmen, seien Unfälle programmiert. „Die Kampagne des Ministeriums ist eine gute Sache, da haben wir gesagt, da machen wir mit“, sagt Monika Merk, Pressesprecherin der Stadt. „Frank König hat seit Montag ein Dankeschön an alle verteilt, die ihr Auto richtig geparkt haben. Falschparker erhielten einen Flyer über gefährliche Parksituationen“, sagt Merk. „Wir möchten mit der Aktion bewusst machen, welche gefährlichen Folgen es haben kann, wenn jemand den Gehweg oder eine Feuerwehrezufahrt zuparkt.“

Eine Gefahr stellen die Dauerparker in der Schlossstraße nicht gerade dar. Dennoch sorgen sie für Unmut, vor allem bei den Händlern und Unternehmern, die in dieser Straße ihre Geschäfte haben. „Die Geschäftsleute beschwerten sich über die Parker, die ihr Auto morgens dort abstellen und den ganzen Tag stehen lassen“, sagt König. Dieser Straße gilt deshalb seine besondere Aufmerksamkeit. „Es gibt hier tatsächlich unheimlich viele Dauerparker. Das ist echt seit Wochen ein Problem“, sagt eine Mitarbeiterin der Buchhandlung Lesebar auf Nachfrage der „Schwäbischen Zeitung“.

Die Folgen sind spürbar: „Kunden, die ein bestelltes Buch abholen wollen, fahren dreimal im Kreis herum, weil vor unserem Geschäft kein Parkplatz frei ist.“ Sie zeigt auf ein Auto, das vor der Buchhandlung parkt. Eine Parkscheibe liegt drin, sie zeigt 9 Uhr. Dabei ist es schon nach 14 Uhr. Das Auto stehe regelmäßig den ganzen Tag über auf dem Parkplatz, sagt die Buchhändlerin.

„Dem Fahrer haben wir einen DIN-A4-Zettel reingelegt mit der Aufforderung, dass er die Kundenparkplätze nicht blockieren soll“, berichtet sie. Doch bisher habe diese Aufforderung noch keine Wirkung gezeigt. König, der gerade in der Schlossstraße kontrolliert, zückt seinen Stift und seinen Block. Eins ist sicher: Für diesen Fahrer gibt es keine Gummibärchen.

Ochsenhauser Kirchengemeinderäte verabschiedet

Wahlbeteiligung bei der evangelischen Kirchengemeinderatswahl liegt höher als 2013

OCHSENHAUSEN (sz/syg) - 38 Jahre im evangelischen Kirchengemeinderat Ochsenhausen sind Joachim Ensinger aus Ochsenhausen, Waltraut Kehrer aus Reinstetten und Ursula Sesselmann aus Reinstetten zusammengerechnet gewesen. Ihnen hat Pfarrer Jörg Martin Schwarz bei einem Mitarbeiter-Dankesabend seinen Dank ausgesprochen.

Ensinger, Kehrer und Sesselmann hatten bei der Kirchengemeinderatswahl am vergangenen Sonntag nicht mehr kandidiert. Sieben Kandidaten hatten sich für den Kirchengemeinderat aufstellen lassen, sieben Sitze waren zu vergeben. Das neue Gremium ist nun besetzt mit Heike Funk, Roland Münch, Herbert Nar, Ines Naß, Sabrina Pflugfelder, Inna Teichert und Claudia Weiß. Laut Pfarrer Jörg Martin Schwarz lag die Wahlbeteiligung etwas höher als bei der vergangenen Wahl 2013. Etwa 13,5 Prozent der 1365 Wahlberechtigten gingen zur Wahl. Die meisten Stimmen bekam Heike Funk. Als besondere Ehrung für die ausscheidenden Räte übergab Pfarrer Schwarz

ein Bronzekreuz inmitten der ehrenamtlichen Mitarbeiter, wodurch der Dank der ganzen Kirchengemeinde zum Ausdruck kam.

Rückblick auf bewegte Jahre

Wie Pfarrer Schwarz berichtet, blickte er am Dankesabend auf die vergangenen Jahre zurück. So fielen in die Amtszeit der scheidenden Räte personelle Veränderungen, die Jugendarbeit bekam neue Impulse, realisiert wurden die Außenanlagen am Gemeindezentrum, eine neue Beleuchtung, ein Handlauf für ältere Personen, Missionsprojekte, die Aufnahme von Flüchtlingen und vieles mehr. Das ergab eine Neuausrichtung, die auch von den anderen Mitgliedern des Rates Heike Funk, Roland Münch und Herbert Nar so mitentwickelt wurde, dass die evangelische Kirchengemeinde als verlässlicher Partner wahrgenommen wurde und auch als integraler Bestandteil. Als Zeichen dafür gelte auch die Verleihung des Ökumenepreises durch die Unita Dei Cristiani, die das ökumenische Engagement in Ochsenhausen würdigte.



Pfarrer Jörg Martin Schwarz (Mitte) überreicht den ausscheidenden Kirchengemeinderäten Waltraut Kehrer (li.) und Ursula Sesselmann (re.) einen Blumenstrauß. FOTO: EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OCHSENHAUSEN

Bellamont

VdK-Ortsverband lädt ein zur Weihnachtsfeier

BELLAMONT (sz) - Die Weihnachtsfeier des VdK Bellamont findet am Sonntag, 14 Uhr im Rössle-Saal in Fürmoos statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Partner herzlich eingeladen. Dabei werden

auch langjährige Mitglieder für ihre Treue zum VdK geehrt. Für Unterhaltung sorgen Maria und Siggie mit ihrer Zither und – erstmals ein Zauberkünstler. Kuchen Spenden werden gerne angenommen, Vorstand Bernhard Kramer freut sich über jede Rückmeldung (07358/632 oder Mobilnetz 0151-127 333 99).



Die Geehrten (stehend v. l.): Walter Engeser, Bernd Steigmiller, Josef Kienle, Carina Kienle, Werner Bochtler, Roswitha Reisch, Patricia Schäle, Stefanie Huber, Nadine Weiss, Selina Manz, Thomas Schneider und Robert Kutter. Vorne v.l.: Elena Kienle und Cora Brauchle FOTO: PRIVAT

Steinhauser starten mit Musik in den Advent

Musikverein Steinhausen an der Rottum gibt Jahreskonzert und zeigt ein breites musikalisches Spektrum

STEINHAUSEN AN DER ROTTUM (sz) - Traditionell hat der Musikverein Steinhausen an der Rottum am Abend des ersten Advents sein Jahreskonzert gegeben.

Der Abend begann temperamentvoll mit der spanischen Ouvertüre „Alcazar“, bevor mit „Dawn Of A New Day“ von James Swearingen der Beginn eines neuen Tages stimmungsvoll umgesetzt wurde. In „Elisabeth“ wurden viele Melodien des bekannten Musicals über die österreichische Kaiserin Elisabeth aufgegriffen. Dass dieses Musical eher düster als romantisch ist, bekamen die Zuhörer dabei deutlich zu spüren. Vor der Pause erklang noch das mitreißende Werk „Euregio“ von Kurt Gäble.

Nach der Pause erklang der Marsch „Der Märchenkönig“ von Timo Dellweg in Anlehnung an König Ludwig II. von

Bayern. Freunde von Filmmusik, im Speziellen von John Williams, kamen bei „Raiders Of Lost Ark“ voll auf ihre Kosten. Anlässlich der anstehenden Ehrungen überraschten die Musiker Josef Kienle mit dem Lied „Herzfeuer“, einem Solo für zwei Trompeten. Die solistischen Parts übernahmen dabei Carina und Verena Kienle. Bei „Gold von den Sternen“ aus dem Musical „Mozart!“ stand die Gesangssolistin Carina Kienle im Mittelpunkt. Ausdrucksstark und gefühlvoll sang sie davon, Ängste vor dem Unbekannten zu überwinden und in der Welt das Glück zu suchen.

In die 80er-Jahre zurückversetzt wurde das Publikum bei dem Titel „80er KULT(tour)“ von Thiemo Kraas. In einem tollen Arrangement erklangen fünf Kulthits der „Neuen Deutschen Welle“. Den Musikern

war auch deutlich anzumerken, wie viel Spaß sie dabei hatten.

Nach den Dankesworten des Vorstands Robert Kutter und des Dirigenten Michael Pfaller erklangen dann als Zugaben noch der Marsch „Mein Regiment“ sowie als besinnlicher Abschluss ein Ausschnitt aus „Weihnachten in den Bergen“ von Alfred Bösendorfer.

Die Ehrungen übernahm der stellvertretende Vorsitzende des Blasmusikkreisverbands Biberach, Walter Engeser. Geehrt wurden für zehn Jahre aktives Musizieren Cora Brauchle, Elena Kienle, Selina Manz, Patricia Schäle und Nadine Weiss, für 20 Jahre Thomas Schneider, für 30 Jahre Roswitha Reisch und für 50 Jahre Josef Kienle. Für ihre zehnjährige Tätigkeit im Vereinsausschuss wurden Stefanie Huber und Werner Bochtler geehrt.

Umbau und Sanierung abgeschlossen

Mittelbucher Kindergarten kann wieder genutzt werden

OCHSENHAUSEN (sz) - Der Umbau und die Sanierung des Kindergartens in Mittelbuch sind abgeschlossen. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik haben sich neulich persönlich ein Bild vom „neuen“ Kindergarten gemacht. Dessen Leiterin, Ursula Utz, freute sich sehr über das Interesse der Gemeinderäte und zeigte die neu gestalteten Räume. „Wir fühlen uns in den neuen Räumen wie im Paradies“, erklärte die Kindergartenleiterin gegenüber den Besuchern.

Der Umbau und die Sanierung des Gebäudes waren bereits im Jahr 2017 im Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss beraten worden, nachdem nicht nur die Räume zu klein geworden waren, sondern auch die Brandschutzanforderungen nicht mehr eingehalten werden konnten. Bürgermeister Denzel erinnerte daran, wie sich die Planungen entwickelt hätten: „Die Unterbringung der notwendigen Räume machte auch den Ausbau des Dachgeschosses notwendig.“ Für Architekt Dieter Wiedmann bedeutete dies, dass er auch noch einen zweiten Fluchtweg und die Aufstockung eines Teilbereichs ein-

planen musste.

Der Umbau mit geschätzten Kosten von rund 600 000 Euro wurde im Oktober 2018 begonnen. Während dieser Zeit mussten die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen in die benachbarte Gemeindehalle ausweichen. „Wir sind den Eltern und den Erzieherinnen sehr dankbar, dass sie die Umzüge nicht nur hingenommen, sondern sogar tatkräftig unterstützt haben“, so Bürgermeister Denzel.

Erfreut über die neuen großzügigen Räume zeigten sich nicht nur die Gemeinderäte, sondern auch Ortsvorsteher Karl Wohnhas: „Die Sanierung war dringend notwendig, und es ist sehr gut, dass ein altes Gebäude erhalten werden konnte.“ Erfreulich sei auch, dass der Raum für die Landjugend im westlichen Teil des Gebäudes erhalten werden konnte. Bürgermeister Denzel dankte auch dem Land für die zugesagten Zuschüsse in Höhe von 160 000 Euro. Wie er zum Abschluss der Besichtigung mitteilte, soll der neue Kindergarten im Frühjahr noch bei einem Tag der offenen Tür der Bevölkerung vorgestellt werden.



Der Mittelbucher Kindergarten ist saniert worden. FOTO: PRIVAT

Spenden

Feuerwehr sammelt Hilfspakete

EROLZHEIM (sz) - Die Feuerwehren von Dettingen, Ellwangen, Erolzheim, Kirchdorf, Maselheim und Spindelwag unterstützen in diesem Jahr wieder die Hilfsaktion „Das Allgäu packt's“. Gemeinsam mit anderen Organisationen, Schulen und Vereinen sammeln sie bis Weihnachten

Hilfspakete für bedürftige Familien in Osteuropa und dem Balkan. Die Sammelstelle am Feuerwehrgerätehaus Dettingen in der Kirchdorfer Straße 23 ist von Montag, 9. Dezember, bis Samstag, 21. Dezember, zur Paketannahme geöffnet. Abgabezeiten sind jeweils Montag und Mittwoch

von 19 bis 21 Uhr sowie Samstag vom 10 bis 12 Uhr. Ein Paket sollte Folgendes enthalten: ein Plüschtier oder Spielzeug, ein Duschgel, eine Zahnbürste, eine Zahnpasta, ein Kilogramm Zucker, zwei Kilogramm Mehl, ein Kilogramm Nudeln, ein Päckchen Salz, ein

Liter Speiseöl (keine Glasflasche), 100 Gramm Früchte-tee, zwei Packungen Kekse und zwei Tafeln Schokolade. Mit einem Päckchen mit dringend benötigten Grundnahrungsmitteln hilft die Aktion bedürftigen Kindern und deren Familien in Rumänien und Serbien über den Winter.

Im vergangenen Jahr konnte das Aktionsbündnis mehr als 12 000 Päckchen an Hilfedürftige übergeben.

Informationen sind unter www.aktionsbuenndnis-allgaeu.de zu finden.

Dorfladen vor ungewisser Zukunft

Die bisherige Pächterin in Mittelbuch hört auf – Nachfolge bislang vergeblich gesucht

Von Tobias Rehm

MITTELBUCH - In Mittelbuch droht ein wichtiger Teil Infrastruktur wegzubrechen: der Dorfladen. Die Betreiberin Ingrid Wohnhaas hört Ende Januar nach mehr als 30 Jahren auf. Alle Bemühungen der Eigentümerfamilie Göppel, eine Nachfolge zu finden, waren bislang erfolglos. Doch noch haben die Verantwortlichen die Hoffnung nicht aufgegeben, dass dem rund 1000 Einwohner großen Dorf der letzte Nahversorger doch noch erhalten bleibt.

2003 hat Karl Göppel, dem auch das Gasthaus Traube in Mittelbuch gehört, das Gebäude in der Dürnachstraße gekauft – damit der Dorfladen erhalten bleibt, wie er betont. Bereits damals leitete Ingrid Wohnhaas den Laden. Im Oktober hat sie nun angekündigt, sich Ende Januar zurückziehen zu wollen. Die Kunden werden seither mit einem Zettel an der Eingangstür darauf aufmerksam gemacht, dass eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger gesucht wird.

Theresia und Karl Göppel sowie ihre Tochter Karin Semtner wurden in den vergangenen Wochen oft auf die Zukunft des Dorfladens angesprochen. „Jeder sagt, dass es den Laden weiter geben muss“, sagt Karl Göppel. „Aber keiner will es machen.“ Dabei habe seine Familie nichts unversucht gelassen, habe alle Möglichkeiten abgeklappert, mit zahlreichen Leuten gesprochen.

Karin Semtner präzisiert, dass mit verschiedenen Bäckereien aber auch mit im Einzel-



Sie hoffen, dass der Mittelbacher Dorfladen auch weiterhin eine Zukunft hat: Ortsvorsteher Karl Wohnhaas (v. l.), Thomas Schraivogel (Leiter Ortsverwaltung), Mirco Baier von der Firma Utz Lebensmittel sowie Karin Semtner und Karl Göppel.

FOTO: TOBIAS REHM

handel Beschäftigten das Gespräch gesucht worden sei – ohne Erfolg. Manche hätte grundsätzlich kein Interesse, auf andere wirke die Verant-

wortung abschreckend. Bäckereien wiederum hätten oft Probleme, Personal zu finden.

Dabei ist die Bedeutung des Dorfladens für Mittelbuch un-

strittig. Zumal erst vor gut einem Jahr der Raiffeisen-Markt geschlossen wurde und der Dorfladen noch der einzige Ort ist, wo Lebensmittel und andere Dinge für den täglichen Bedarf gekauft werden können. „Der Laden ist für unsere dörfliche Struktur immens wichtig“, weiß auch Ortsvorsteher Karl Wohnhaas. Gerade für Ältere sei der Dorfladen oft die einzige Möglichkeit, ihre wöchentlichen Einkäufe zu erledigen oder Pakete und Briefe aufzugeben. „Für viele ältere Menschen würde ein Stück Selbstständigkeit verloren gehen“, sagt Theresia Göppel.

Darüber hinaus sei das Geschäft laut Karl Wohnhaas „Versorgungs- und Kommunikationspunkt“. Nicht nur für Mit-

telbuch sondern auch für manch umliegende Ortschaft wie Rottum, wo es bereits keinen Nahversorger mehr gibt. „Sollte es den Dorfladen tatsächlich nicht mehr geben, wäre das ein sehr harter Einschnitt“, so Wohnhaas.

Auch Thomas Schraivogel, Leiter der Ortsverwaltung, und Mirco Baier von der Firma Utz Lebensmittel aus Ochsenhausen, die den Laden beliefert, wissen um die Wichtigkeit des Dorfladens für Mittelbuch. Doch mehr als die Bemühungen, eine Nachfolge zu finden, zu unterstützen, sich umzuhören und gegebenenfalls zu vermitteln, können auch sie nicht tun. „Natürlich ist es auch uns als Stadt wichtig, dass der Laden weiterhin betrieben wird“, sagt Thomas Schraivogel.

Laden könnte erweitert werden

Karl Göppel weist indes darauf hin, dass er auch gerne bereit wäre, nochmals zu investieren. So könnte man das Raumangebot des Dorfladens erweitern und beispielsweise eine Art Caf theke einbauen. Am Engagement der Eigentümer soll der Fortbestand des Ladens auf alle Fälle nicht scheitern. „Uns ist einfach wichtig, dass es den Dorfladen auch in Zukunft gibt“, sagt Karl Göppel.

Wer Interesse am Mittelbacher Dorfladen hat oder weitere Informationen benötigt, kann sich bei Familie Göppel unter Telefon 07352/8521 oder per Mail an karin.goppel@gmx.de melden.



Der Dorfladen in der Ortsmitte von Mittelbuch. FOTO: TOBIAS REHM

Liederkranz Kirchdorf lädt am Sonntag zum Adventskonzert ein

Neben dem Kinderchor, dem CHORios und dem gemischten Chor werden Instrumentalisten das Konzert begleiten

KIRCHDORF (sz) - Der Liederkranz Kirchdorf und der Sngerbund Unteropfingen laden am Sonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr zu einem besinnlichen Adventskonzert mit musikalischer Vielfalt in die Dreifltingkirchdorf ein.

Instrumentalisten begleiten das Konzert

Neben dem Kinderchor, dem CHORios und dem gemischten Chor werden routinierte Solisten und junge Instrumentalisten mit vielen neuen Musikwerken die Zuhörer auf das Weihnachtsfest mit dem Thema „Adore – Anbetung“ ein-



Voller Begeisterung Singende vom Liederkranz Kirchdorf wollen am Sonntag mit ihren stimmungsvollen Liedern auf das nahende Fest einstimmen

FOTO: LIEDERKRANZ

stimmen.

Es beginnt der Kinderchor unter der Leitung von Brigitte Mack mit den idyllischen Weisen „Leise rieselt der Schnee“ und „Vier Engel in der Weihnachtszeit“.

Danach zeigt der CHORios mit erfrischenden Stücken wie „When a Child is born“ und dem Spiritual „Sing and Shout“ seine Talente.

Einfühlsame und auch nostalgische Kompositionen

Im Hauptteil hat Chorleiter Roland Horst für den gemischten Chor wieder neue einfhl-

same und auch nostalgische Kompositionen einstudiert, wie „O heil’ge Nacht“ und „Das Fest der Liebe“ von Stallmann sowie das „Christrosenlied“ und „Weihnachtsglocken“.

Den Höhepunkt bilden dann das Doppelterzett mit dem swingigen „Dreaming“ und der Hauptchor mit dem jazzig amerikanischen „Adore“ von Graham Kendrick.

Für Abwechslung sorgen auch Instrumentalstücke und -begleitungen mit Geige, Oboen, Saxophon und Orgel sowie Anna Springer und Stefan Hörmann am Klavier.

STUEKANKZLEI



RALF BAUR
Steuerberater

SUSANNE BAUR

VERSICHERUNGSKONZEPTE

Versicherungsmaklerin



Dennis Hanselka
Versicherungsfachwirt (IHK)



Medienhaus Krapp
IT-Service und digitale Medien

RAACH SOLAR
DESIGNING PHOTOVOLTAIC POWER



Immobilienmakler

Rechtsanwalt
Lübbing

BOGDAN & PARTNER mbB

Rechtsanwälte

Ein hochmodernes Business-Forum im Illertal

Das neu Business- und BeraterForum Illertal vereint die Bereiche Steuern, Recht, Versicherungen, IT- und Medientechnik sowie Solarenergie in einem der Nachhaltigkeit verpflichtenden Gebäude.

EROLZHEIM - Eine unabhängige Beratung im engen Verbund unter einem Dach. Hier finden kleine und mittelständische Unternehmen eine „Rundumbetreuung“ zu den unterschiedlichsten Fachbereichen. Alle Unternehmen im BeraterForum Illertal (kurz BBF) haben ihre Wurzeln in der Region rund um das Illertal. Neben der Steuerkanzlei Ralf Baur beheimatet das BBF auch die Versicherungskonzepte Susanne Baur, Versicherungsmakler Dennis Hanselka, die Rechtsanwaltskanzleien Ulrich Lübbing und Bogdan & Partner, das Medienhaus Krapp (IT) sowie die Firma Lüthy Immobilien und Raach Solar.

Steuerberater Ralf Baur besitzt die Zusatzqualifikation „Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)“ und ist Spezialist in der Beratung von Unternehmen bei Betriebsnachfolge, -veräußerung oder gesellschaftsrechtlicher Um-

strukturierung. Hieraus entstand die interdisziplinäre umfangreiche Beratung und Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten, Versicherungs-, IT- und Immobilienspezialisten. Die „Rund-um-Betreuung“ der Mandanten, kurze Wege und ein enges Netzwerk – dieser Gedanke wurde mit dem Bau des BBF vorangetrieben. Ein vertrauensvoller Umgang mit Kunden, Mandanten und Mitarbeitern zeichnet die Unternehmen im Business- und BeraterForum aus.

Mit dem Standort Erolzheim wählte man den idealen Mittelpunkt einer wirtschaftsstarken ländlichen Region zwischen Memmingen und Biberach. Insgesamt stehen den Mietern vier Besprechungsräume und Konferenzräume in unterschiedlichen Größen zur Verfügung. Das Herzstück des Gebäudes ist die offene Coffee-, Work- and Lounge-Area, ein Bereich für Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen.

Dieser Bereich des Forums wurde bewusst nach innen und außen offen gestaltet. Dieser „Marktplatz“ dient als Ort für Information, Austausch, Ideen und Entspannung. Zudem bie-

tet das BBF den Mitarbeitern im Haus einen Arbeitsplatz in technisch neuester Ausstattung und ein Ambiente mit Wohlfühlcharakter. Helle und große Räumlichkeiten, wöchentliches gemeinsames Frühstück, umfangreiche soziale Leistungen – im Business- und BeraterForum steht auch der Mitarbeiter im Fokus. Auch externe Unternehmen können Besprechungs-, Konferenz- und Seminarräume stundenweise, halbtags oder ganztätig anmieten.

Für Start-Ups befinden sich zwei mobile Büroräume im BBF, die jederzeit angemietet werden können.

Das BBF wurde in Holzbautechnik und mit Hölzern aus der Region



Die Innensicht.



errichtet. Mit der Bunz Bauart GmbH wurde ein Holzbauunternehmen aus der Region als Generalunternehmer mit der Konzeption und Errichtung des Forums beauftragt. Das gesamte Gebäude wird durch Erdwärme geheizt, gekühlt und speist mittels Photovoltaik-Anlage die eigene Stromversorgung. Die Arbeit im Jetzt und in Zukunft wurde mit diesem multifunktionale Gebäude gesichert.



Moderne Architektur zeichnet das Gebäude aus.

FOTOS: PRIVAT

Beratungsschwerpunkte im BBF

- Unternehmensnachfolge
- Umstrukturierung
- Gesellschaftsrecht
- Einführung von Betriebsrenten
- Lohnoptimierung
- Gewerbliche und private Sachversicherungen
- Altersvorsorge- und Anlageberatung
- Finanzierung
- Erbrecht, Steuerrecht
- Verkehrsrecht, Strafrecht
- IT-Infrastruktur
- Marketingmedien
- Bewertung und Vermittlung von Immobilien
- Konzipierung und Errichtung von PV-Projekten

WIR GRATULIEREN ZUR ERÖFFNUNG!

tebo creative raumkonzepte

tel. 0173/9468810
www.tebo-creativ.de

mb maler beck

maler beck GmbH
Winterreute 54 · 88400 Biberach / Riß
Telefon 0 73 52 / 13 32 · Fax 77 60
www.malerbeck.de

Ihr Fachmann in Sachen Farbe

Bürokult Büro- & Objektseinrichtungen

Bürokult e.K.
Büro- und Objektseinrichtungen

Espachstr. 15
88453 Erolzheim

0 73 54 / 93 78 42 6
info@buerokult.de
www.buerokult.de

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

Haustechnik e. K.
Inhaber Bernd Milde

Ihre Profis für ...
Heizung · Sanitär · Lüftung · Spenglerei
Kundendienst · Wohlfühlbäder
Komplettsanierung · Regenerative Energien

Schloßstraße 5 · 88481 Balzheim
Telefon 07347/3231 · Fax 4283
info@heber-haustechnik.de

Wir gratulieren zum Neubau des „Business und Beraterforum Illertal“ und wünschen viel Erfolg und Freude in den neuen Räumen.

Herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Bernhard BOGDAN
Elektromeister + Strom und mehr

Daimlerstraße 6
88453 Erolzheim
T 07354 935254
info@elektro-bogdan.de

- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- EIB-Gebäudesystemtechnik
- Kundendienst



WIR WÜNSCHEN DEM BUSINESS UND BERATERFORUM WEITERHIN VIEL ERFOLG IM NEUEN GEBÄUDE

Maximilian Müller
Mediaberater

Schwäbische Zeitung Biberach GmbH & Co. KG
Marktplatz 35, 88400 Biberach
Tel. 07351 500245, Fax 0751 2955996999
E-mail: m.mueller@schwaebische.de

Ab März 2020 in Laupheim

Fliesen | Platten | Mosaik | Granit | Marmor | Natursteine

Stockmann Natursteine und Fliesen

Lange Str. 17/1
89129 Langenau

Telefon + 49 (0) 73 45 - 23 81 923
Mobil + 49 (0) 160 - 85 62 639

info@stockmann-natursteine.de
www.stockmann-natursteine.de

Wir verlegen alle Arten von Natursteinen und Fliesen im Innen- und Außenbereich.



BUNZ
bauart

Vielen Dank für das Vertrauen in Entwurf, Planung und Ausführung und herzlichen Glückwunsch zum neuen Beraterzentrum.

BUNZ bauart GmbH
88477 Schwendi www.bunz-bauart.de

KSV Natursteinwelt

Herzlichen Glückwunsch

KSV-NATURSTEINWELT.DE

schwäbische VERANSTALTUNGEN

schwäbische.de/veranstaltungen

Wir führten die Betonarbeiten aus

Mit uns wird Bauen möglich

Kittner & Maigler

Kittner & Maigler GmbH
Bauunternehmen
Planungsbüro

Am Flugplatz 19
88483 Burgrieden-Bühl
☎ (073 92) 97 29-0

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum überaus gelungenen Neubau.

VIELEN DANK, dass Sie sich für hochwertige Möbel aus unserem Haus entschieden haben und für die langjährige, gute Zusammenarbeit.

Kohler natürlich einrichten

88453 Erolzheim
Keplerstraße 26
Telefon 07354 931500
info@kohler-einrichten.de
www.kohler-einrichten.de

Di. - Fr. 9:30 - 18:00 Montag geschlossen
Sa. 9:30 - 15:30 (Bürotag)

Schautag: Jeden Sonntag 11:00-16:00 Uhr (außer feiertags, ohne Beratung / Verkauf)



Kinderbibeltag der Kirchengemeinde Dettingen

DETTINGEN (sz) - Beim diesjährigen ökumenischen Kinderbibeltag der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Dettingen waren fast 40 Kinder aus der 1. - 4. Klasse fasziniert dabei. Thema war: „Ich bin ganz Ohr!“. Als Theater erfuhren die Kinder, wie es dem taubstummen Josching, als er Jesus traf und durch seine Heilung wieder in die Gesellschaft aufgenommen wurde. Die Kinder waren gebannt von der Handlung dieser biblischen Geschichte, es war muksmäuschen still.

Bei der anschließenden Vertiefung in den Kleingruppen, wurde das Thema noch einmal besprochen. Jesus wollte,

dass niemand ausgeschlossen ist vom Leben und von der Gemeinschaft. So können auch wir wie Jesus handeln und dafür sorgen, dass niemand am Rande steht und nicht dazugehört. Passend zu Thema „hören“ wurde ein Klangspiel gebastelt.

Am Nachmittag stand das Stationenspiel auf dem Programm. Die vier Kleingruppen besuchten vier verschiedene Mitmachstationen rund um die Schule. Es wurde gelauscht, geraten, geraschelt und geklopft. Das Highlight war das Treffen mit Diakon Arnold, Seelsorger für Gehörlose. Er erzählte, wie sich die Gehörlosen verständigen und führte die

Kinder auf spielerische Art in die Welt der Gebärdensprache ein. Zum Abschlussgottesdienst trafen sich alle wieder in der Aula. Einige Eltern, Großeltern und Geschwister haben sich dazu eingefunden. Ein ereignisreicher Tag wurde mit einem lebendigen Gottesdienst abgerundet. Die Vorbereitung sowie die Veranstaltung selber wurde geleitet von der evang. Pfarrerin Ulrike Ebisch, gemeinsam mit dem Kinderkirche-Team und zahlreichen Helferinnen, insgesamt 20 Personen. Es konnte den Kindern wieder auf erlebnisreiche Art eine Erfahrung zum kirchlichen Thema mitgegeben werden. Foto: privat

Vorverkauf läuft

„Jakob Wunder, ein schwäbischer Bruddler“

EROLZHEIM (sz) - Das Katholische Landvolk Erolzheim in Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuss lädt ein zu einem Abend mit „Jakob Wunder, ein schwäbischer Bruddler“.

Er kommt am Samstag, 25. Januar, 20 Uhr mit seinem neuen Programm „Schwäbische Revolution“ ins Katholische Gemeindehaus. Der Comedian, der auch durch seine Auftritte in der Faschingssendung „Schwaben-Weiß-Blau“ bekannt ist, nimmt jeden auf die Schippe, lässt sich dabei auch nicht aus. Es ist ein Streifzug durch die alltäglichen Kuriositäten gepaart mit dem besonderen Charme eines schwäbischen Bruddlers. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 12 Euro.

Karten gibt es im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten oder unter der Tel. Nr.: 07354/9318-45 oder -46.

Fördererein Schloss Hürbel

Heilende Schwingungen im Energie- und Klangraum auf Schloss Hürbel

HÜRBEL (sz) - Egon Dietz und Ehefrau, Dr. med. Heidrun Weinert, haben, zusammen mit dem Förderverein Schloss Hürbel, das Ehepaar Werther am Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr, auf ihr Schloss in Hürbel eingeladen, um dort, ihr neues Gesamtkunstwerk zu entfalten: Ein Konzert in den Solfeggio-Frequenzen.

Dazu werden die beiden klassisch ausgebildeten Musiker aus einem Kraftfeld heraus musizieren, das durch die Installation von Licht-Wasserwirbelsäulen und einer Bergkristallkugel entsteht.

Elke Werther besitzt eigens für sie in China gefertigte Kristall-Klangschalen aus Bergkristall, die in den Solfeggio-Frequenzen gestimmt sind. Diese Kristallklangschaalen faszinieren durch ihre erhebenden, sphärischen und lange anhaltenden, raumfüllenden Klänge.

Ulrich Werther, der am Institut für Schwingungsmanagement mit der energetischen Wirkung der Musik auf den Menschen forscht, baut

um diese Solfeggio-Frequenzen, die in der Frühzeit auch zu heilenden Zwecken genutzt wurden, vielschichtige und wohltuend harmonisierende Klanggebilde, die mit einem besonderen Beschallungssystem, den Mundus-Natur-schallwandlern, nahezu drucklos übertragen werden. Dadurch wird ein „Fühlerndes Hören“ - ein Erlebnis von besonderer Reinheit und Schönheit - ermöglicht.

Anregendes und Wissenswertes, vor allem aber auch Songs mit inspirierenden Texten runden das Konzertgeschehen ab und versprechen einen beeindruckenden Abend auf Schloss Hürbel, der mit einem vorweihnachtlichen Jazz-Chillout und kleinen kulinarischen Köstlichkeiten in harmonischer Atmosphäre ausklingt.

Eintritt: 28 Euro (inkl. Essen und Getränke). Voranmeldung erbeten unter: info@schlosshuerbel.de Nähere Infos zum Konzept „Heilende Frequenzen im Energie- und Klangraum“ unter: www.werther-ismm.de



Monsieur Claude und seine Töchter

DETTINGEN (sz) - Am 19. Dezember findet um 18 Uhr ein Filmabend im St. Franziskus Gemeindehaus in Dettingen statt. Gezeigt wird die Komödie „Monsieur Claude und seine Töchter“. Nachfolgend eine kurze Beschreibung des Inhalts: Monsieur Claude (Christian Clavier) und seine Frau Marie (Chantal Lauby) sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslimen, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, platzen in die französische Lebensart unvermittelt andere Welten hinein, und die Hochzeitsfeiern gera-

ten zum interkulturellen Minenfeld. Da ist die Ankündigung der jüngsten Tochter, einen - Gottseidank! - französischen Katholiken zu heiraten, Musik in ihren Ohren. Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldsfaden. Aber auch Charles' Familie knirscht wegen dieser Partie mächtig mit den Zähnen. Dennoch lassen sich die Eltern auf ein Kennenlernen ein [...]

Der Filmabend richtet sich an alle Interessierten aus dem Illertal und ist auch für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Kinostimmung ist gesorgt.

FOTO: A BORREL/NEUE VISIONEN



Weihnachtsgewinnspiel

Zählen Sie die Anzeigen mit einer Veränderung auf den Gewinnspielseiten
Mit dem Rottumboten gewinnen 3 Einkaufsgutscheine à 100 Euro



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

WIR WÜNSCHEN
*frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!*



denzel
werbedesign

www.illertalter-christbaummarkt.de

Jetzt neu eingetroffen!

tigerbox



Die neue Hörbox für Kids!



Ziesel GmbH | Schloßstraße 36-40
88416 Ochsenhausen | Telefon: 07352 2343

Christbaumverkauf

Schöne frisch geschlagene
Nordmantannen
aus dem Schwarzwald

Premiumqualität
Größe: 1,80 bis 3,0 m
Lieferung frei Haus im Umkreis von 10 km

Verkauf jeweils Samstagnachmittag bei Glühwein, Punsch und Schmalzbroten, und während den Café-Öffnungszeiten
Jeder Käufer erhält ein Glas Glühwein oder Punsch gratis.

Klostercafé Ochsenhausen
Schloßbezirk 19/1 · 88416 Ochsenhausen
www.klostercafe-ochsenhausen.de



Antwortcoupon
27.11.2019

Rottum Bote

GEWINNSPIEL

Zählen Sie die Anzeigen mit einer Veränderung auf den Gewinnspiel-Seiten. Die Lösung lautet:

_____ Stück

Teilnahmebedingungen:
(1) Gewinnberechtigt ist jede volljährige Person mit Wohnsitz in der BRD, die eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Teilnahmekarte mit der richtigen Antwort zwischen dem 27.11.2019 und dem 13.12.2019 bei der Schwäbischen Zeitung Biberach (im Weiteren: Verlag) abgibt oder einstellt. Der oder die Gewinner werden per Los ermittelt. Die Auslosung erfolgt am 16. Dezember 2019. (2) Der Verlag macht die ansonsten kostenlose Beteiligung des Teilnehmers an dem Gewinnspiel von der Gegenleistung abhängig, dass der Teilnehmer dem Verlag die Verarbeitung seiner E-Mail- und Postadresse sowie seiner Telefonnummer zum Zweck der Bewerbung seiner Medienangebote erlaubt. Diese Erlaubnis gilt mit Teilnahme an dem Gewinnspiel als erteilt. (3) Der Teilnehmer kann gem. § 21 Abs. 2 DSGVO der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu Werbezwecken schriftlich an Schwäbisch Media, Postfach 1340, 88183 Ravensburg oder per E-Mail an gewinnen@schwaebische.de kostenfrei (vor Übermittlungskosten nach Basisstarifen) widersprechen. Mit dem Widerspruch endet die Beteiligung des Teilnehmers an dem Gewinnspiel, sofern dieses noch läuft. Auf Ergebnisse bereits beendeter Gewinnspiele hat der Widerspruch keine Auswirkung. (4) Eine Barauszahlung des Gewinns und der Rechtsweg sind ausgeschlossen. Als Quelle für das Endergebnis dient die Gesellschaft für deutsche Sprache e.V.

Datenschutz bei Schwäbisch Media:
www.schwaebische.de/datenschutzgewinnspielkarte

Der Preis geht an:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/ Handy

E-Mail

Coupons können bis zum 13. Dezember zurückgegeben werden:
- Spielwaren Ziesel in Ochsenhausen (Losbox & Briefkasten)
- Per Post an Schwäbische Zeitung Biberach
Betreff: Gewinnspiel Rottum Bote, Marktplatz 35, 88400 Biberach
- Oder per Mail an: aktionen-bc@schwaebische.de

Ja, ich will gewinnen und erkenne die Teilnahmebedingungen des Gewinnspiels an.

Unterschrift:

Schwäbische Zeitung



Weihnachtsgewinnspiel

Zählen Sie die Anzeigen mit einer Veränderung auf den Gewinnspielseiten
Mit dem Rottumboten gewinnen 3 Einkaufsgutscheine à 100 Euro



gewerbeverein
ochsenhausen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

WIR WÜNSCHEN
*frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!*



denzel
werbedesign

Jetzt neu eingetroffen!

tigerbox



Die neue Hörbox für Kids!



Ziesel GmbH | Schloßstraße 36-40
88416 Ochsenhausen | Telefon: 07352 2343

K  S
KIRCHMAYER-SCHÜTZ
AUGENOPTIK

AKTION:
Gleitsichtgläser

~~UVP 299,- €~~

jetzt Paarpreis,
komplettvergütet

199,- €



FROHE WEIHNACHTEN

Filiale Ochsenhausen, Poststraße 22

Tel. 0 73 52 / 949 76 56

www.kirchmayer-schuetz.de

Bio-Fleisch
vom Schottischen Hochlandrind

Geschmortes Rinderrouladen
Sauerbraten Gulasch

Grillevent Gutscheine
11. Januar * Winter-Special
16. Mai

Einladung zum
Advent im Badhaus
Sa 21. Dez / 9-13 Uhr
mit Glühwein, Punsch, Burger
und Hofverkauf
*gratis Glühwein/Punsch für jeden Einkauf

Feiertage | Weihnachten | Silvester

Bestellungen gerne an Thomas Frick
0171/3672932 Badhaus 5, 88416 Bellamont www.badhaus-5.de



Christbaumverkauf

Schöne frisch geschlagene
Nordmantannen
aus dem Schwarzwald

Premiumqualität

Größe: 1,80 bis 3,0 m

Lieferung frei Haus im Umkreis von 10 km

Verkauf jeweils Samstagnachmittag bei Glühwein, Punsch und Schmalzbrot, und während den Café-Öffnungszeiten

Jeder Käufer erhält ein Glas Glühwein oder Punsch gratis.

Klostercafé Ochsenhausen

Schloßbezirk 19/1 · 88416 Ochsenhausen
www.klostercafe-ochsenhausen.de





Weihnachtsgewinnspiel

Zählen Sie die Anzeigen mit einer Veränderung auf den Gewinnspielseiten
Mit dem Rottumboten gewinnen 3 Einkaufsgutscheine à 100 Euro



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Christbaumverkauf



in Huggenlaubach

Bäume aus eigenem Anbau.

Montag bis Samstag ab Hof.

Am **Freitag, 13. Dezember 2019**
sind wir auf dem Wochenmarkt in
Ochsenhausen.

Gerne liefern wir auf Bestellung.

Familie Mohr, Huggenlaubach
Telefon 07353/981137

www.illertalter-christbaummarkt.de



KIRCHMAYER-SCHÜTZ
AUGENOPTIK

AKTION:
Gleitsichtgläser

~~UVP 299,- €~~

jetzt Paarpreis,
komplettvergütet

199,- €



FROHE WEIHNACHTEN

Filiale Ochsenhausen, Poststraße 22

Tel. 0 73 52 / 949 76 56

www.kirchmayer-schuetz.de

Bio-Fleisch
vom Schottischen Hochlandrind

Geschmortes Rinderrouladen
Sauerbraten Gulasch

Grillevent Gutscheine
11. Januar * Winter-Special
16. Mai

Einladung zum
Advent im Badhaus
Sa 21. Dez / 9-13 Uhr
mit Glühwein, Punsch, Burger
und Hofverkauf
*gratis Glühwein/Punsch für jeden Einkauf

Feiertage | Weihnachten | Silvester

Bestellungen gerne an Thomas Frick
0171 / 3672932 Badhaus 5, 88416 Bellamont www.badhaus-5.de

Christbaumverkauf



in Huggenlaubach

Bäume aus eigenem Anbau.

Montag bis Samstag ab Hof.

Am **Freitag, 13. Dezember 2019**
sind wir auf dem Wochenmarkt in
Ochsenhausen.

Gerne liefern wir auf Bestellung.

Familie Mohr, Huggenlaubach
Telefon 07353/981137



Die Kinder der Kindertagesstätte St. Martinus singen und musizieren vor dem Erolzheimer Rathaus.
FOTO: CARINA STEINHAUSER

Erolzheim feiert 40 Jahre Nikolausmarkt

Zur Feier des Jubiläums gab es für kleine und große Besucher einige Attraktionen

Von Carina Steinhauser

EROLZHEIM - Erolzheim hat am vergangenen Samstag mit vorweihnachtlicher Stimmung das 40-jährige Bestehen seines Nikolausmarktes gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein und kühlen Temperaturen wurden die Stände um den Rathausplatz zahlreich besucht. Organisiert wird der Markt von der Gemeinde Erolzheim. Die örtlichen Vereine waren vor 40 Jahren schon am Aufbau beteiligt und sorgen auch jetzt mit ihren Ständen für die kulinarische Verpflegung der Besucher.

Neben den Ständen von Vereinen und Einrichtungen aus dem Ort gab es auch 30 gewerbliche Stände. Hier ließen sich handelsübliche Waren wie Tee, Gewürze, Nudeln und Wein bis hin zu verschiedensten Lederwaren, Schmuck und Pflegeprodukten kaufen. Stände der Realschule Erolzheim bereicherten zusätzlich den Krämermarkt. Die Gemeinde selbst hatte auch einen eigenen Stand mit dem Erolzheimer Heimatbuch, Postkarten, Puzzles und Schokolade von der Chocolaterie Maya aus Biberach.

Das Rahmenprogramm um den Markt startete der Waldkindergarten Hollerbusch im Sitzungssaal des Rathauses mit dem Schwarzlicht-Puppentheater „Feuer-Abenteuer im Eis“. Mit Nikolausmütze und vor einer großen Menge Zuhörer sangen und musizierten die Kinder der Kindertagesstätte St. Martinus und die Flötengruppe des Musikvereins zu Mittagszeit gemeinsam vor dem Rathaus.

Außerdem gab es zum Jubiläum eine kostenlose Fotobox, die jeder nutzen konnte, um ein Andenken mit nach Hause nehmen zu können. Um an den Markt, wie er vor 40 Jahren war, zu erinnern, fuhr der wichtigste Marktbesucher und natürlich das Highlight für die Kinder, mit einer Kutsche auf den Rathausplatz. Unterstützt wurde der heilige Nikolaus dabei von einem kleinen Ensemble der Musikkapelle Erolzheim und zwei fleißigen Knechten. Seinen Bischofsstab gab der Nikolaus an eines der wartenden Kinder ab und verteilte seine Geschenke. Darunter waren Gutscheine zum Ponyreiten, das wie jedes Jahr im Pferde-Parcours beim Theaterstadel angeboten wurde, so-

wie für jedes Kind einen eigenen Nikolaus - aus Schokolade.

Kein Weihnachtsmarkt

Das Platzkonzert wird traditionell im Wechsel von Musikvereinen der umliegenden Gemeinden bestritten. Für den Abschluss des Rahmenprogramms war dieses Jahr der Musikverein Berkheim zuständig. „Wir haben keinen Weihnachtsmarkt, sondern einen Nikolausmarkt. Das ist uns wichtig“, erklärte Andrea Harder-Funk aus der Gemeindeverwaltung das Alleinstellungsmerkmal. Sie ist mit Michael Schosser vom Bauhof eine der Hauptorganisatoren des Marktes.

Vier Vieh- und Krämermärkte sind ab 1813 in der Bär'schen Chronik protokolliert. „Aufgrund des Marktrechts von 1811 wurde die Markttradition vor 40 Jahren widerbelebt“, berichtete Bürgermeister Jochen Ackermann. Da bereits 1970 von den verschiedenen Märkten nichts übriggeblieben war, entschied sich die Gemeinde 1979 zu dem jährlich am ersten Samstag des Dezembers stattfindenden Nikolaus- und Krämermarkt.

Kirchberger Sänger suchen Nachwuchs

Kirchenchor Kirchberg hat noch 23 Mitglieder – Drei langjährige Sänger wurden geehrt

KIRCHBERG (sz) - Der Kirchenchor Kirchberg hat bei seiner Cäcilienfeier Rückblick gehalten, langjährige Sänger geehrt und viel gesungen. Der Chor bittet sangesfreudige Menschen, sich ihm anzuschließen.

Chorleiter Daniel Gräser erzählte in der Sitzung mit viel Elan von den Freuden des Singens zum Lob Gottes. Er dankte den Mitgliedern des Chors für die, so Gräser, „großartige Zusammenarbeit“ im Dienste der Kirchenmusik und stimmte passend zum Thema direkt den heiteren Kanon „Singen macht Spaß“ an.

27 Auftritte im vergangenen Jahr

Schriftführerin Manuela Sirch berichtete aus dem ereignisreichen Jahr des Chors: Mit 40 Singstunden und 27 Auftritten hatte der kleine Chor eine Menge zu tun. Besonders schöne Erinnerungen waren der Chorausflug nach Meratzhofen und der Chortag in Ochsenhausen.

Anschließend lieferte Kassier Wolfgang Remlinger seinen Kassenbericht ab und wurde beim darauffolgenden Bericht der Kassenprüfer einstimmig entlastet. Der

Vorsitzende Ottmar Diebold gab danach noch eine kleine Vorschau auf das kommende Jahr, so auf das geplante Konzert zum 50-jährigen Bestehen der Kirchberger Orgel. Er sprach ebenfalls an, dass der Chor im vergangenen Jahr treue Mitglieder verloren habe: Er umfasst im Moment nur noch 23 Sänger und Sängerinnen. Bürgermeister Jochen Stuber ermutigte in seiner Rede die Vorstandschaft, dran zu bleiben. Er bedankte sich im Namen der Gemeinde Kirchberg für das Engagement und schlug die Entlastung der Vorstandschaft vor, die einstimmig beschlossen wurde.

Im Anschluss wurden Ludwig Halbmeier (40 Jahre), Daniel Gräser (25 Jahre) und Anna Altenhöfer (15 Jahre) von Pfarrer Benedykt Roj für viele Jahre im Dienst der Kirchenmusik geehrt. Nach einigen gemeinsam gesungenen Liedern klang der Abend gemütlich aus.

Wer Interesse hat, in den Kirchenchor Kirchberg hinein zuzuschneppen, kann einfach donnerstags um 19.30 Uhr zur Singstunde im Dorfhaus vorbeikommen.



Pfarrer Benedykt Roj, Vorsitzender Ottmar Diebold und die Jubilare Anna Altenhöfer (15 Jahre), Daniel Gräser (25 Jahre), Ludwig Halbmeier (40 Jahre).
FOTO: BERTHOLD BÜCHELE

Nistkastenmuseum

Vogelschutzmuseum hat Freitagabend geöffnet

RINGSCHNIT (sz) - Das erste und weltweit einzige Nistkasten- und Vogelschutzmuseum im Fachwerkhäus in der Ummendorferstraße 4 in Ringschnait hat am Freitagabend, 13. Dezember von 19 bis 21 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist

frei. Nebst Ausstellung der verschiedensten historischen Nistkästen und Futterhäuser, sowie alles rund um den Vogelschutz zeigt das Museum an diesem Abend einen Film über Vögel. Zum Selbstkostenpreis werden Nistkästen, Futterhäuser oder Bauanleitungen zum Selbstbau angeboten.

Weitere Infos unter: www.Nistkastenmuseum.de

Musikverein Mittelbuch lädt zum Weihnachtskonzert am 22. Dezember

Mit Juka2gether erwartet die Besucher ein buntes Programm

MITTELBUCH (sz) - Der Musikverein Mittelbuch lädt am Sonntag, 22. Dezember zum Weihnachtskonzert in die Turn- und Festhalle Mittelbuch ein. Das Konzert wird von der Jugendkapelle Juka2gether Ringschnait-Mittelbuch-Fischbach und dem Musikverein Mittelbuch gestaltet.

Für den Neu-Dirigenten Christoph Mohr wird es das erste Konzert mit den Mittelbucher Musikern sein.

Beginnen wird die Jugendkapelle mit traditionellen und poppigen Konzertstücken. Beim Programm des Musikvereins Mittelbuch wird es eine



Der Musikverein Mittelbuch freut sich auf einen abwechslungsreichen Abend.

FOTO: MUSIKVEREIN

bunte Mischung geben. Zu den Konzertstücken „Concerto D'Amore“ von Jacob de Haan

und „The Lion King“ (Elton John & Hans Zimmer) wird es auch einen Marsch geben.

Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

Berkheim

Adventsfeier für pflegende Angehörige

BERKHEIM (sz) - Die Adventsfeier für pflegende Angehörige aus dem Illertal findet am Mittwoch, 18. Dezember von 14 - 16 Uhr im Pfarrstadel in Berkheim statt. Eingeladen sind alle pflegenden und betreuenden Angehörigen aus den Illertal-Gemeinden sowie alle aktiven und ehemaligen Teilnehmer/innen des Gesprächskreises für pflegende Angehörige. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ab Erolzheim ist um 13.45 Uhr am katholischen Gemeindehaus, Marktplatz 6. Um Anmeldung wird gebeten bis Freitag, 13. Dezember bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach, Tel. 0174 / 5836736 oder richter@diakonie-biberach.de

ANZEIGEN

CHRISTBÄUME
... aus Oberschwaben
verschönern Ihr Fest!
Auf Wunsch Lieferservice.

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de • Waldseer Str. 145
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 19.00 Uhr - Sa. 8.30 bis 18.00

*Helga's
Backstüble*
Weihnachtsgebäck
direkt aus der Backstube
Kuchen- Tortenservice
Memminger Str 15/17
88416 Ochsenhausen
073 52/ 77 92
0 15 12/1 55 82 08

**Christbaumverkauf
aus eigenen Kulturen**

Freitag, 06./13./20.12.2019 13 bis 18 Uhr
Samstag, 07./14./21.12.2019 9 bis 17 Uhr
In **Mittelbuch**, Steinhäuserstraße 2
Familie Benz, Ehi.-Schaiblishausen



Mo.- Fr. 10-12 Uhr
Mi. u. Fr. 15-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr
**Jakob
Bräckle**
18. Nov. '19 – 1. Feb. '20
www.georgbritsch.de
88427 Bad Schussenried
Telefon 07583 / 24 14

Immobilien allgemein

Ihr kompetenter Ansprechpartner für schöne Häuser, energieeffizientes Bauen und Grundstücke!
KH Massivhaus Süd GmbH
Siegfried Hopp
Im Weizen 10 • 88273 Fronreute-Staig
Telefon: 07502 / 92124-28
www.kern-haus.de/sued
KERN-HAUS

Fachliche Qualität, ständige Fortbildung und Spezialisierung sowie Kompetenz sind Grundlagen unserer Tätigkeit. Wir haben uns verstärkt. Neu im Team:

Christ Dewald & Kollegen

RAin Christine Hofbauer
Schwerpunkte: Strafrecht, Sozialrecht, allgemeines Zivilrecht

RAin Michaela Christ
Fachanwältin für Familienrecht, Mediatorin
Schwerpunkte: Familien- und Erbrecht, Mediation

RA Kai Dewald
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Schwerpunkte: Arbeitsrecht, Mietrecht

RA Joachim Unger
Fachanwalt für Familienrecht, Mediator
Schwerpunkte: Familien- und Verkehrsrecht, Mediation

Michaela Christ
Kai Dewald
Joachim Unger
Christine Hofbauer
Sternplatz 3
89584 Ethingen
Fon 07391/770740
Fax 07391/7707421
Zweigstelle Ochsenhausen
Schloßstraße 15
info@kanzlei-christ-dewald.de
www.kanzlei-christ-dewald.de

KFZ-Ankauf
Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen.
☎ 0 39 44/3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

**schwäbische
AUTO**
schwäbische.de/auto

Für unsere Kunden suchen wir im Raum Ochsenhausen, Biberach, Laupheim

- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Wohnungen
- Bauernhäuser
- land- und forstwirtschaftliche Flächen.

Gerne helfen wir, auch Ihre Immobilie zu verkaufen.

Nutzen Sie unsere über 45-jährige Erfahrung in allen Immobilienfragen!

Weckerle GmbH & Co.
Bahnhofstr. 5-7
Ochsenhausen
Tel. 07352/32 80
www.immoweckerle.de

Angebote aus der Region

3. Licht brennt...



Metzgerei NEFF
Bellamont

Dieses Wochenende empfehlen wir

Krustenbraten gewürzt	1 kg	9,80
Gyros	1 kg	10,80
Rote	3 Paar	4,80
Schwarzwurst	1 kg	6,80
Rinderbraten	1 kg	13,90

Am Dienstag, 17.12.2019

Schemmerhofen

maler
hoffmann

zuverlässig · kompetent · fair

**Farbe verändert
Leben.**

www.mh-schemmerhofen.de
Schemmerhofen · Tel 073 56 3125
Geschäftsleitung: Susanne Hoffmann

Miele

Abverkauf
Waschautomaten
bis 100 € Bonus
bis 18. Dez.

ElektroTechnik KUTTER
Ochsenhausen 07352 8393

Gartenbau Kufner

Hecken schneiden, Pflastersteine verlegen und vieles mehr!

Gartenbau Kufner
Schulstr. 35 · 88416 Ochsenhausen
Rufen Sie uns einfach an unter
07352/709922
0163/4181176

Wochenangebot Metzgerei

12.12. – 14.12.2019

Familienbetrieb
seit 1938
mit hauseigener Schlachtung

Schweinegeschnetzeltes	100 g	1,08 EUR
Kotelett	100 g	–,79 EUR
Lyoner	100 g	1,15 EUR
Kalbsleberwurst	100 g	1,15 EUR
Weißwürste	100 g	–,99 EUR
Schwaben Tilsiter 45% Fett i. Tr	100 g	1,30 EUR

Weihnachts- & Silvesterangebot 16.12. – 31.12.2019

Rinderbraten	100 g	1,49 EUR
Rindergulasch	100 g	1,39 EUR
Schweineschnitzel	100 g	1,09 EUR
Hähnchenbrustfilet	100 g	1,19 EUR
Putenpfanne mit Gemüse	100 g	1,39 EUR
Bratwurst	100 g	–,99 EUR
Hartwurst	100 g	1,19 EUR
Hinterschinken	100 g	1,49 EUR
Bierschinken	100 g	1,29 EUR
Fleischsalat	100 g	–,89 EUR
Raclette Auvergne 48% Fett i. Tr	100 g	1,29 EUR
Kastelruther Spatzenkäse 50% Fett i. Tr	100 g	1,99 EUR

Am Mittwoch, den 18.12.2019 haben wir bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet. Zusätzlich haben wir an Heiligabend & an Silvester schon ab 7:00 Uhr für Sie geöffnet.

BIRKHÖFER

Schloßstr. 63 | 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 8235 | Telefax 07352 1740
info@metzgerei-birkhofer.de | www.metzgerei-birkhofer.de

REVANCHE
www.revanche1990.de

88416 Ochsenhausen
Biberacher Straße 8 · Mobil 01 74 / 9 08 28 97

Der gemütliche Treffpunkt für jung und alt!

**Am Samstag, den 14. Dezember
und Sonntag, den 15. Dezember 2019**
von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr bieten wir
zum Mittagstisch verschiedene
Wildgerichte an.

Wir bitten um Reservierung unter 0174/9082897

**Voranzeige: 22. Dezember 2019 Adventsbrunchen
5. Januar 2020 Dreikönigs-Party**